

Samstag, 25.07.2015

Schulsanitätstag in Schorndorf

„Von allem ebbes!“ - Das diesjährige Motto traf nicht nur auf die Workshops zu:

Acht Sanitätsdienstgruppen (aus Schorndorf, Kirchheim, Geislingen, Bad Boll, Heubach, Süßen und Winnenden) folgten der Einladung ans Max-Planck-Gymnasium Schorndorf um gemeinsam ihr Können zu überprüfen und neue Kenntnisse zu erwerben.

Vor allem aber ging es darum, mit Gleichgesinnten in Kontakt zu kommen und Spaß zu haben.

Unser Team sollte den Erste-Hilfe-Parcours erst nach dem Mittagessen beginnen. So blieb uns genug Zeit um die Rettungshundestaffel in Aktion zu erleben, Schminktechniken zu verfeinern, eine „Snackbag“ herzustellen und einen Geschicklichkeitsparcours mit einer „Promillebrille“ zu durchlaufen.

Nach der Mittagspause begannen wir mit den Erste-Hilfe-Aufgaben, die zugleich eine gute Fortbildung boten. In den ersten Räumen mussten wir stark blutende Wunden verarzten, zeigen, wie man Schockpatienten lagert und erfuhren nebenher noch einige Tricks und Kniffe, wie man mit nicht-Lehrbuch-gemäßen Situationen umgeht.

Weiter ging's zum Training an Sam-Splint, Stiff-Neck, Schaufeltrage und Vakuummatratze: wir übten, mit welchen Mitteln man verletzte Körperteile oder auch den ganzen Patienten ruhig stellen kann. Die neuesten Einträge auf unserer Material-Wunschliste verdanken wir eindeutig dieser Station!

Zum Schluss wurde mit viel Humor unsere Reaktionsschnelligkeit, Umsichtigkeit und Kenntnis der Sofortmaßnahmen getestet:

An der Märchenstation mussten auf Zeit die richtigen Behandlungsmaßnahmen für verschiedene Patienten gefunden werden –beispielsweise für den Froschkönig, der nach dem Wurf gegen die Wand an starken Kopfschmerzen, Erinnerungslücken und Übelkeit litt. Wäre es nach Punkten gegangen, so hätten wir an diesem Tag den zweiten Platz belegt.

Für die erste Teilnahme gar nicht übel, oder?

Die teilnehmenden Schulsanitäter Johanna Bernards, Jessica Hilt, Silanur Parlak, Kim Schwarz, Selim Yayla und Frau Schmitt